

## Bei uns in Deutschland

**Leipzig.** »Bei uns in Deutschland werden Fans nicht hart genug bestraft«, erklärte Ralf Rangnick, Sportdirektor des Fußballzweitligisten RB Leipzig, am Vormittag nach dem Montagsspiel beim Karlsruher SC (0:0). Er lasse sich »nicht einschüchtern«, aber »natürlich geht das alles auch nicht spurlos an unseren Spielern vorbei«. Rangnick war nach dem Spiel von KSC-Fans an der Fahrt aus dem Stadion gehindert worden. Vor der Partie waren etwa 20 Personen in das Mannschaftshotel des Aufsteigers eingedrungen. Unmittelbar nach dem Schlusspfiff hatten der Leipziger Diego Demme und der Karlsruher Philipp Max ihre Trikots getauscht. Nach RB-Angaben verhinderten KSC-Fans daraufhin lange die Abfahrt der Gästemannschaft. Sie forderten lautstark einen Trikotrücktausch von den KSC-Verantwortlichen. Diese leiteten den Tausch tatsächlich in die Wege. (sid/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/257798.bei-uns-in-deutschland.html>*